



# OPERATION AURORA

## Lofoten - 68° Nord

Die grün-gelben Polarlichter «Aurora Borealis» gibt es rund um den Nordpol. Aber die Lofoten sind einer der besten Orte auf der Welt, um die magischen Himmelslichter zu erleben. Auf ihrer zehntägigen Reise konnten die vier Fotografen sie mehrfach beobachten und festhalten. Der Vortrag mit nordischer Musik zeigt verschiedene Perspektiven der Lofoten und die Autoren berichten von ihren Reiseerlebnissen.



Ein fotografischer Vortragsabend von Andrea Huber, Lena Grothe, Birger Christiansen und Lars Grothe.

**Donnerstag, 22. Nov. 2018**

**19:30 Uhr**

**Alte Turnhalle Kalbach, Grubweg 6**

**Eintritt frei**



**Kinderverein Kalbach e.V.**



## OPERATION AURORA

Lofoten - 68° Nord

„Luchspfote“ - das bedeutet der Name «Lofoten» im Altnordischen, und so sehen die Inseln aus: wie ein riesiger Pfotenabdruck im Meer. Fischerei und Landwirtschaft bildeten die Lebensgrundlage der Menschen. Heute ist nur noch ein kleiner Teil der Einwohner davon abhängig. Längst ist der Tourismus zum wichtigsten Wirtschaftsfaktor geworden.



Folgerichtig werden die einstigen Fischer-Hütten nun an Feriengäste vermietet, und viele der verstreut liegenden Gehöfte sind dem Verfall preisgegeben. Die rund 80 kleinen Inseln der Lofoten liegen etwa 100 bis 300 Kilometer nördlich des Polarkreises unmittelbar vor der Küste Norwegens.

Im Winter sieht es hier manchmal so aus, als ob jemand die Schweizer Alpen 2000 Meter tief im Nordmeer versenkt hat. Nur noch die weiß gepuderten Gipfel schauen heraus. Schwarzes Urgestein, geformt zu tausend Meter hohen, vereisten Zacken umgeben von Wasser – eine Winterlandschaft mitten im blaugrauen Ozean.



Die grün-gelben Polarlichter «Aurora Borealis» gibt es rund um den Nordpol. Aber die Lofoten sind einer der besten Orte auf der Welt, um die magischen Himmelslichter zu erleben. Auf ihrer zehntägigen Reise konnten die vier Fotografen sie mehrfach beobachten und festhalten. Der Vortrag mit nordischer Musik zeigt verschiedene Perspektiven der Lofoten und die Autoren berichten von ihren Reiseerlebnissen.